

	<p>Objekt: Luóhàn mit Tiger (Fú hǔ luóhàn)</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Gouache, Bild, Ost- und Nordasien</p> <p>Inventarnummer: I D 12152</p>
--	---

Beschreibung

Luóhàn mit Tiger (Fú hǔ luóhàn) "Der Arhat, der einen Tiger beherrschte" rangiert unter den 18 Arhats auf Platz 18. Einige sagen, dass er Maitreya Bodhisattva ist, während andere denken, dass er Xuanzeng ist. In einer ausführlichen Erklärung wird darauf hingewiesen, dass der Arhat, der einen Tiger beherrschte, einer der "vier großen Hörer" unter dem Sitz von Shakyamuni ist, genannt Juntu Botan. Gemäß der Prophezeiung wird er das Nirvana nicht betreten und den Dharma bis dahin immer beschützen. Die Achtzehn Arhats (oder Luohans) werden im chinesischen Buddhismus als die ursprünglichen Anhänger von Gautama Buddha (Arhat) dargestellt, die dem Edlen Achtfachen Pfad gefolgt sind und die vier Stufen der Erleuchtung erlangt haben. Sie haben den Zustand des Nirvana erreicht und sind frei von weltlichen Begierden. Sie sind beauftragt, den buddhistischen Glauben zu schützen und auf der Erde auf das Kommen von Maitreya zu warten, einem erleuchteten Buddha, von dem prophezeit wurde, dass er viele Jahrtausende nach Gautamas Tod (Parinirvana) auf die Erde kommen würde. In China sind die achtzehn Arhats auch ein beliebtes Thema in der buddhistischen Kunst, wie die berühmte chinesische Gruppe glasierter Keramik-Luohans aus Yixian aus der Zeit um 1000 n. Chr.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier, Wasserfarben, Papier (Karton)

Maße:

Blattmaß: 41,0 x 30,0 cm, Blattmaß (Höhe x Breite): 41 x 30 cm, Passepartout: 53 x 39 cm, Passepartout (Höhe x Breite): 53 x 39 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1875-1911
	wer	
	wo	China
Gesammelt	wann	
	wer	Hans Gierke (1847-1886)
	wo	

Schlagworte

- Gouache
- Papier